

Quickeborn-Bücher

(Z) Dritter Band:

Schnack und Schnurren

Auswahl aus den Schriften von
Friedrich Wilhelm Lyra

61 Seiten / 1 Abbildung / Kartonierte 50 Pf

In diesem neuen Band der vorzüglich eingeführten Sammlung bringt die Vereinigung Quickeborn eine geschickte Auswahl humoristisch-satirischer Bilder aus dem westfälischen Bauernleben vor 100 Jahren. Reichliche Benutzung alten Volksgutes (Sprichwörter, Volkschwänke usw.) machen das Büchlein sprach- und kulturgeschichtlich außerordentlich interessant. Besonders für die Handlungen Westfalens, aber auch für alle Bezieher der beiden ersten Quickebornbücher zugründiger Massenartikel!

In zweiter, vielfach verbesserter und vermehrter Auflage (4. u. 5. Tausend) erschien das 2. Quickebornbuch:

Von alten hamburgischen Speichern und ihren Leuten / Von Johs. E. Rabe

60 Seiten / 3 Abbildungen / Kartonierte 50 Pf

Jeder Band à cond. 37 Pf, bar 35 Pf, von 10 Cr. an 32 Pf.

Hamburg

Alfred Janssen

Ein Weihnachtsgeschenk
für die reifere Jugend!

(Z)

Der Schleier der Tanit

Ein Kampf um Karthago

von

August Niemann

(Verfasser von Pieter Maritz u. a.)

Mit einer fünffarbigen Umschlagzeichnung und 4 Vollbildern elegant in Leinen gebunden M. 4.-

In Kommission mit 25%, bar mit 33 1/3 % u. 7/6.

— 1 Probeexemplar für M. 2. —

Eine überaus spannende und lehrreiche Erzählung, die sich besonders als Geschenk für Schüler höherer Lehranstalten im Alter von 14 bis 16 Jahren eignet. Wir liefern auch in Kommission und bitten auf beiliegendem Zettel zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48. „Verlag Berlin-Wien“
(Spielmeyer & Wenzel)

Wir versandten soeben das ausführliche Zirkular
über

Graf Bernstorff's Buch Ran an den Feind

Vom Kampf und Tod auf See

Preis kartonierte M. 2.-, elegant gebunden M. 3.-

Es ist ein prächtiges Buch, das hier seinen Weg in die Welt nimmt, und wir bitten die Herren Kollegen, besonders auch die an der Wasserkante, um tätigste Verwendung.

Sollte einem der Herren Kollegen das Rundschreiben nicht zugehen, so bitten wir um direkte Nachricht.

Leipzig, den 20. Oktober 1913.

C. F. Amelangs Verlag.